

ÄRZTEBLATT

BADEN-WÜRTTEMBERG

EDITORIAL	Der Vorsitzende der KV Nord-Württemberg, Dr. med. Werner Baumgärtner, analysiert die derzeitige Gesundheitspolitik und meint u. a.: „Statt zu lamentieren sollten wir besser die eigenen Reihen schließen und uns auf zukünftige Rahmenbedingungen vorbereiten“.	244
AUS KAMMERN UND KV'EN	Der diesjährige Baden-Württembergische Ärztetag am 5. Juli 2003 im Hotel Maritim in Stuttgart steht unter dem Thema „Die Zukunft ärztlichen Handelns.“ – Der Vorsitzende der vorbereitenden Arbeitsgruppe, Dr. med. Günter Baitsch, berichtet in einem Gespräch mit dem ÄBW über die wesentlichen Grundgedanken zum Thema.	246
	In Karlsruhe hat das „7. Karlsruher Gespräch zwischen Ärzten und Juristen“ stattgefunden. Das diesjährige Thema befasste sich mit den Auswirkungen des Sozialrechts auf das Haftungsrecht.	248
	In einem „Offenen Brief“ an den Ministerpräsidenten des Landes fordert der Landesvorsitzende des Marburger Bundes, Dr. med. Josef Ungemach, die Landesregierung auf, „auf ihr unausgewogenes, den öffentlichen Dienst belastendes Konzept zu Haushaltssanierung zu verzichten.“	250
	Die Vertreterversammlung der KV Südbaden hat den Vorstand der KV beauftragt, Voraussetzungen für eine Klage gegen die unangemessen niedrige Gesamtvergütung zu schaffen.	251
	Rückblick „Gemeinschaftsinitiative Epilepsie“.	255
	Qualitätssicherung in der Schlaganfallbehandlung Baden-Württemberg.	257
	Zum Tode von Prof. Dr. med. Dr. phil. Dr. h. c. Heinrich Schipperges.	259
	Die Vertreterversammlung der KV Nord-Württemberg fordert die Politiker auf, die wohnortnahe, flächendeckende und qualitätsgesicherte ambulante Versorgung der Bevölkerung zu erhalten.	262
WIRTSCHAFTSNACHRICHTEN	Vermögen planen und gestalten.	264
RECHTSFRAGEN	Nebentätigkeiten ab sofort überprüfen.	265
TERMINE UND KONGRESSE		268
BEKANNTMACHUNGEN	Änderung des HVM der KV Südbaden	271

Das Titelbild, ausgewählt durch die **Baden-Württembergische Bank**, zeigt eine ungewöhnliche Bühne: Die Außenanlage des Bürgerzentrums in Waiblingen. Den Mittelpunkt dort bildet die markante Brunnenplastik des Bildhauers Altin. Die 5,50 Meter hohe Brunnen-Säule wurde aus 13 Rauchkristall-Blöcken nahtlos zusammengefügt. Von der Gestaltung her bietet der Außenbereich optimale Voraussetzungen für attraktive Freiluft-Veranstaltungen. Das Bürgerzentrum liegt am Rand der Talauen-Landschaft der Rems, unmittelbar am historischen Stadtkern Waiblingens. Dort werden gesellschaftliche Kontakte gepflegt – sei es beim Abendessen, bei einer der zahlreichen Veranstaltungen oder bei einer Tagung. Das reichhaltige Kulturangebot kann sich trotz Nachbarschaft zu Stuttgart durchaus sehen lassen. So werden Theater-Aufführungen und Konzerte in verschiedenen Reihen angeboten. Opern und Operetten haben hier ebenso ihren Platz wie Jazz- und Popkonzerte, Kunst-Ausstellungen, Ballette, Kabarett und Kleinkunst-Auftritte. Etwas weniger spektakulär ist der Auftritt der BW-Bank in Waiblingen. Und dennoch blickt auch sie auf eine erfolgreiche Arbeit zurück. Sie unterstützt speziell Heil- und Freiberufler in Finanzierungsangelegenheiten und der Vermögensplanung. Interessierte erreichen die Filiale am Alten Postplatz 2, telefonisch unter (0 71 51) 9 58 29-0, per Fax -21 und über das Internet unter www.bw-bank.de. Sprechen Sie gleich persönlich mit Ihrer VermögensManagerin Anke Finnemann, die Ihnen gerne telefonisch unter (0 71 51) 9 58 29-13 zur Verfügung steht.